FÜRACKER: 3,5 MILLIONEN EURO FÜR GIGABIT IN DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT RAIN IN NIEDERBAYERN – Alle 4 Kommunen profitieren von Bayerischer Gigabitförderung // 1.853 Adressen erhalten direkten Glasfaseranschluss

26. August 2022

„Die Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Rain packen den Glasfaserausbau an! Eine moderne digitale Infrastruktur mit leistungsfähigen Glasfasernetzen ist Grundvoraussetzung für den gesamten digitalen Alltag und damit auch für die Zukunftsfähigkeit einer Region. Ich freue mich, dass wir die vier Mitgliedsgemeinden der VG Rain mit insgesamt über 3,5 Millionen Euro Förderung beim Glasfaserausbau unterstützen können. 1.853 Adressen profitieren dabei künftig von direkten Glasfaserleitungen ins Haus und sind somit bestens für die Zukunft aufgestellt. Das ist ein weiterer Schritt hin zu einer leistungsfähigen und flächendeckenden digitalen Infrastruktur im ganzen Freistaat“, sagt sich Finanz- und Heimatminister Albert Füracker anlässlich des Bescheidversands an die Gemeinden.

Folgende Kommunen erhalten Förderbescheide für die Glasfasererschließung nach der Bayerischen Gigabitrichtlinie (BayGibitR):

Landkreis, Förderempfänger, Fördersumme in €
Straubing-Bogen, Gemeinde Aholfing, 958.635
Straubing-Bogen, Gemeinde Atting, 891.068
Straubing-Bogen, Gemeinde Perkam, 1.261.302
Straubing-Bogen, Gemeinde Rain, 432.927

Mit der Bayerischen Gigabitrichtlinie hat der Freistaat den Weg geebnet und kann als erste Region in der Europäischen Union den Glasfaserausbau auch dort fördern, wo bereits ein Netzbetreiber mindestens 30 Mbit/s anbietet (sog. „graue Flecken“). Bislang sind über 1.200 Gemeinden in das Förderverfahren eingestiegen, 64 % aller bayerischen Haushalte sind gigabitfähig erschlossen. Bayerns ambitioniertes Ziel lautet: Gigabit bayernweit bis 2025.

Bei der Breitbandversorgung liegt Bayern als größtes Bundesland in allen Bereichen über dem Bundesschnitt. Aktuell verfügen bayernweit bereits rund 98 % der Haushalte über schnelles Internet. Nach Abschluss aller laufenden Projekte werden über 99 % der Haushalte in Bayern mit schnellem Internet surfen können. Bei der Versorgung mit 100 Mbit/s und 1 Gbit/s liegt Bayern auch deutlich über dem Bundesschnitt: 91 % aller bayerischen Haushalte verfügen über mindestens 100 Mbit/s. Im Zuge der bayerischen Breitbandförderung hat

der Freistaat seit 2014 über 1,7 Milliarden Euro investiert. Damit werden mehr als 66.000 Kilometer Glasfaser in Bayern verlegt. Die Kommunen entscheiden im Rahmen ihrer kommunalen Planungshoheit über die Inanspruchnahme eines Förderverfahrens und über den Umfang der Fördergebiete.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers